



Ausführliche Informationen zum Bibelerzählkongress

Bibelerzählen in Frankfurter Gottesdiensten

Am Sonntagmorgen öffnen zahlreiche Frankfurter Gottesdienstorte ihre Gottesdienste für das Bibelerzählen. Es wäre wunderbar, wenn wir für alle diese Orte Erzählerinnen und Erzähler finden.

Wer gerne an einem der Orte eine Geschichte erzählen möchte, schreibe bitte eine Mail an:

Edwin Borg (Leiter der Fachstelle des Familienpastorals, Bistum Limburg): e.borg@bistumlimburg.de

Katja Folk (Referentin für Gottesdienste mit Kindern, Ev. Dekanat Bergstraße): katja.folk@ekhn.de

Katja Folk und Edwin Borg vermitteln die Erzähler*innen an den passenden Gottesdienstorte. Dafür benötigen sie:

- **Bibelstelle**
- **Länge der Erzählung**
- **Zielgruppe, Alter**
- **Besonderheiten (benötigtes Material, technische Anforderungen ...)**

Die Workshops Bitte geben Sie Ihre Präferenz bei der Anmeldung an. Wir buchen Ihnen den Workshop und melden uns nur, wenn der von Ihnen gewählte Workshop schon belegt ist.

1. Sprache, Ausdruck, Körpersprache und innere Bilder

Kleine Übungen und Szenen werden gemeinsam ausprobiert und lustvoll gespielt.

Maria von Bismarck, Coach, Schauspielerin, Erzählerin, Bremen

3. Das Blaue vom Himmel

Immer wieder wird der Geschichtenerzähler gefragt: Wie wird man eigentlich Geschichtenerzähler? Nun, das ist eine lange Geschichte, lautet seine Antwort. Und er fängt an zu erzählen...

In diesem Workshop soll es um konkrete Fragen eines Erzähler*innenlebens gehen: Was zeichnet eigentlich eine/n „professionelle*n Erzähler*in“ aus? Wo und wie finde ich Menschen, die meine Geschichten hören möchten? Wie kann ich die Methode "Erzählen" ganz praktisch und konkret im Gemeindealltag einsetzen und für die Netzwerkarbeit im pastoralen und sozialen Raum nutzen? Mit anderen Worten: In diesem Arbeitskreis besteht Gelegenheit einen Geschichtenerzähler zu fragen, was man immer schon mal einen Geschichtenerzähler fragen wollte.

Thomas Hoffmeister-Höfener, Geschichtenerzähler, Sendenhorst, www.theomobil.de

5. Wir drehen uns im Kreis – Figuren und ihr Temperament

Zur Entwicklung einer spannenden Erzählung mithilfe des Entwicklungskreises.

Katja Wißmüller, Theologin & Erzählerin, Bibelerz – Verein für biblische Erzählkunst, Luzern

Erzähl-Coaching

Für Interessierte am Erzählen im Gottesdienst

Bist du noch unsicher, ob deine Erzählung stimmig, die Stimme ausreichend vollmundig und der rote Faden gut gesponnen ist?

Dann buche dein individuelles Coaching rechtzeitig und erhalte als Dankeschön für dein Erzähl-Engagement eine Stunde gratis Training in der Zoom-Stube.

Anfragen an Katja Wißmüller
(BibelErz – Verein für biblische Erzählkunst):
info@bibelerz.ch

2. Achtung: Vorurteile und Klischees!

Es passiert immer wieder, dass sich Vorurteile und Klischees sich ins Erzählen einschleichen. Wie vermeiden wir es, im Erzählfluss in alte Spuren zu geraten, die wir eigentlich nicht wollen, wie antijüdische Vorurteile, Geschlechterklischees und andere Zerrbilder?

Lisa Neuhaus, Pfarrerin, Frankfurt am Main

4. „Ein Rizinus in Sack und Asche“

Erzählperspektiven reflektieren und erproben am Beispiel von Jona und anderen Geschichten.

Aus welcher Perspektive erzähle ich eine biblische Geschichte? Welche Erzählperspektiven sind möglich? Welchen Einfluss hat die eine oder andere Perspektive auf die Geschichte? Diesen und anderen Fragen wird im Workshop gemeinsam nachgegangen. Verschiedene praktische Übungen laden methodisch vielfältig zu perspektiven Erzählproben und deren kritischer Analyse ein. Theoretische Inputs bereichern die individuellen Übungserfahrungen an. Eine Übertragung der Perspektivreflektion auf eine je eigene Bibelerzählung rundet den Workshop ab.

Simone Merkel, Bibelerzählerin, Leiterin der Bibelerzählakademie Berlin-Brandenburg, Gemeinde- und Religionspädagogin, www.bibelerzaehlen.de